

Allgemeine Informationen

Jeder Künstler ist anders und gestaltet die Stunde auf seine Weise. Der eine erzählt viel, der andere spielt ganz viel vor. Aber alle versuchen mit den Schülern zu interagieren. Es ist kein Konzert und kein Musikunterricht, sondern eine persönliche Begegnung, bei der das junge Publikum eine Gelegenheit bekommt, einen Künstler hautnah zu erleben und ihm Fragen zu stellen. Jeder Schulbesuch wird individuell geplant und durchgeführt, trotz bestimmter Richtlinien.

Voraussetzung

Über motivierte Kinder und Jugendliche freuen sich die KünstlerInnen besonders. Die Einplanung von 2 Unterrichtsstunden hat sich bewährt. Auch wenn die Zeit vom Künstler nicht voll ausgenutzt wird, so reicht sie vielleicht noch für ein schriftliches Feedback der Schüler. Bitte holen Sie eine **Fotogenehmigung** (s. **PDF zum Downloaden**) der Eltern und/oder der SchülerInnen ein, damit wir die Initiative ausreichend auf unserer Homepage- und Facebookseite dokumentieren dürfen. Wir bedanken uns!

Zielgruppe

Teilnehmen können alle Klassenstufen beinahe jeder Schulform; wobei wir Klassenstufe 2 bis 11 empfehlen. Die maximale Zuhörergröße sollte 60 SchülerInnen nicht überschreiten, damit das "Hautnah-Erlebnis" nicht verloren geht.

Ort

Ob im Klassenzimmer, im Musiksaal oder der Sporthalle: je nach Möglichkeit der Schule. Je mehr die Räumlichkeit für eine intime Atmosphäre sorgen kann, desto besser.

Kosten

Obwohl die Künstler die Schüler ehrenamtlich aufsuchen, freut sich der Verein über eine Spende für den organisatorischen Aufwand und eventuell anfallende Fahrtkosten des Künstlers (z.B. Hotel-Schule-Hotel). Der Richtwert liegt bei 1,00 € pro Kind. **Rhapsody in School e.V. | Sparkasse KölnBonn | BIC COLSDE33 | IBAN DE14 3705 0198 1900 9128 49**

Anmeldung

Über die jeweils zuständigen ProjektmanagerInnen - oder im unklaren Fall bei Sabine von Imhoff - können Sie sich jederzeit gerne anmelden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Auskunft über Ihre Schulform, Schuladresse und Klassenstufe, und ob ein Klavier oder Flügel vorhanden ist. Bitte unbedingt auch das Sekretariat und den Hausmeister über den Schulbesuch informieren, damit den ankommenden Gästen - Künstlern, Begleitung, Presse, Fotografen - Auskunft über den Veranstaltungsort gegeben werden kann.

Unsere Tipps:

- Eine locker angeordnete Sitzordnung verbessert auch die Kontaktmöglichkeit zwischen den SchülerInnen und den KünstlerInnen. Es können z.B. Stühle im Halbkreis aufgestellt werden, oder die SchülerInnen setzen sich auf Matten.
- Neugierige Schülerfragen beleben den Schulbesuch enorm, bitte bereiten Sie die Kinder und Jugendlichen deshalb auf den Künstlerbesuch vor. Einige Frageanregungen finden Sie in der **PDF Anregungen / Fragen für den Schulbesuch** zum Downloaden.
- Als Aufmerksamkeit oder Dankeschön freuen sich die KünstlerInnen, wenn sie auf Reisen sind, mehr über eine kleine Spezialität der Schule oder Stadt, als über einen Blumenstrauß.

Das Rhapsody-in-School Team steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung! Presse, Förderer und Fotograf werden/können eingeladen werden; und denken Sie bitte an die Fotogenehmigungen.

Wir wünschen Ihnen und allen Beteiligten ein ganz besonderes Erlebnis.